

Pressemitteilung

vom 26. Juli 2021

Neuer DGL-Standort mit bester Infrastruktur in Bad Oeynhausen **Schaffung von 140 dauerhaften Arbeitsplätzen**

- **Handelsversorgung mit Mehrweggetränken gesichert**
- **Klimaneutrale Gestaltung durch moderne Technik**
- **Weitreichende Maßnahmen für E-Mobilität getroffen**

Die Deutsche Getränke Logistik (DGL), Lingen/Dortmund, baut in Bad Oeynhausen mit einem Investor einen neuen Standort, um die Getränkeversorgung im Handel von Ostwestfalen und darüber hinaus abzusichern. Auf einer Grundstücksfläche von rund 41.400 Quadratmetern stellt der führende Getränkelogistiker Deutschlands die Weichen für die Zukunft, um den wachsenden logistischen Anforderungen gerecht zu werden.

Die neuen Hallen mit rund 13.000 Quadratmetern integrieren die Verwaltungs- und Sozialraumflächen und erfüllen dabei nicht nur die bautechnisch modernsten Anforderungen, sondern werden auch mit schnellster Infrastruktur vernetzt sein. „Der Neustart verschafft uns enorme Vorteile, zumal wir in Bad Oeynhausen eine ideale Verkehrsanbindung an das dortige Autobahnkreuz haben und somit eine Distribution im Umkreis von rund 80 Kilometern ermöglichen“, sagt Markus Rütters, Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO) der DGL. „Faktisch werden vom neuen Standort alle namhaften Handelsketten in der Region mit Mehrweg-Getränken beliefert, sodass der Versorgungsauftrag der Bevölkerung sichergestellt wird.“

Das Investment liegt im zweistelligen Millionenbereich und ist zugleich auch ein Zukunftsfaktor für die Region Ostwestfalen. Es werden rund 140 dauerhafte Arbeitsplätze geschaffen.

Digitale Zukunft durch Glasfaseranschluss gesichert

Modernste Heizungstechnik mit Wärmepumpentechnologie, die zum Heizen und Kühlen genutzt wird, Photovoltaikanlagen auf dem Dach, um niedrige Schadstoffemissionen zu garantieren, sowie eine moderne Fassadengestaltung mit ökologisch sinnvoll begrünten Fassadenanteilen sorgen dafür, dass der Standort in Bad Oeynhausen klimaneutral an den Start gehen kann. Ein Glasfaseranschluss sichert schnellsten Datentransfer mit den Kunden im Handel und schafft damit den Eintritt in die digitale Zukunft. Außerdem werden mit dem selbst erzeugten Strom Ladesäulen für die Elektrofahrzeuge betrieben, so dass dort die Staplerflotte und Firmen-Pkw gespeist werden. Bereits jetzt ist der Einsatz alternativer Antriebstechnologien wie Wasserstoff und E-Mobilität auch für den Lkw-Fuhrpark vorgesehen. „Wir sind sehr froh, dass die Realisierung dieses Vorhabens nicht zuletzt durch die gute Zusammenarbeit mit der Stadt, den verschiedenen Behörden sowie den Fraktionen im Stadtrat so schnell ermöglicht wird“, so Markus Rütters.

Der neue DGL-Standort in Bad Oeynhausen wird künftig den aktuellen Standort in Bielefeld ablösen, der durch Entscheidung des Eigentümers einer anderen Verwendung zugeführt und abgerissen werden soll.

Pressemitteilung

vom 26. Juli 2021

Zum Unternehmen

Die DGL GmbH & Co. KG (Deutsche Getränke Logistik) wurde 2019 als Joint Venture der Radeberger Gruppe KG und der Brauerei C. & A. Veltins GmbH & Co. KG gegründet. Unter dem gemeinsamen Dach bündelt die DGL-Unternehmensgruppe ihre Kräfte und schafft damit ganzheitliche 360-Grad-Lösungskonzepte rund um die Voll- und Leergutlogistik mit 2.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an aktuell 17 eigenen Standorten mit regionalen Schwerpunkten in Berlin/Brandenburg, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Schleswig-Holstein.